Freie Demokratische Partei - Stadtbezirksrat Mitte

Wilfried H. Engelke
im Stadtbezirksrat Mitte

Gertrud-Greising-Weg 4
30177 Hannover
Telefon (05 11) 69 88 00
Mail: der.klempner@t-online.de

An die Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Mitte
Frau Cornelia Kupsch o.V.i.A.

über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
OE 18.62.2
Neues Rathaus, Trammplatz 2
30159 Hannover

Drucksache Nr. 15-0347/2019

Hannover, 31.01.2019

Fachbereich Personal
und Organisation
Bereich Rats- und
Stadtbezirksangelegenheiten
31. JAN. 2019
01

Antrag Neubau Sophienschule

Der Stadtbezirksrat Mitte beschließt:

1. Die Bushaltestelle Ecke Schackstraße-Lüerstraße entfällt. Die Bushaltestelle wird in die vorhandene Bushaltestelle "Schackstrasse" integriert.
2. Vor dem Parkplatz vor der Sporthalle wird eine Schranke angebracht, die fest geschlossen wird: werktags nach 22 Uhr und am Wochenende bis 9 Uhr morgens, wenn die Sporthallen aus Lärmschutzgründen nicht genutzt werden sollen.
3. Zu Zwecken des Schallschutzes wird an der Grundstücksgrenze zu der Wohnbebauung an der Gneisenaustraße eine geeignete Hecke gepflanzt.
4. Des Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, folgende Maßnahmen zu prüfen:
   a. Die Anordnung der Fenster der Sporthalle statt nach Westen nach Norden auszurichten.
   b. Die Einrichtung von Tempo 30 in der Schackstraße während der Hauptnutzungszeiten der Schul- und Sportanlagen.
   c. Einrichtung einer Bedarfsampel zur Querung der Schackstraße.
   d. Vorzeitige Bereitstellung des Außensportgeländes zur Nutzung durch die Schüler während der Baumaßnahmen.

Begründung:

Mit der Drucksache 2407/2018 (Neubau für das 5-zügige Gymnasium Sophienschule am Standort Lüerstraße und Erweiterungsbau für das 4-zügige Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasium am Standort) wurde der Neubau der Sophienschule beschlossen.
Bei der Diskussion der Planungen der Stadt durch die Anlieger des Zooviertels sind einige Punkte aufgefallen, deren Umsetzung die derzeitige Planung optimieren würde.
Durch den Wegfall der zweiten Haltestelle in der Luerstraße würden zum einen Parkplätze erhalten bleiben, zum anderen würde der Verkehr der Busse verringert werden können.

Erfahrungen in anderen Schulsportanlagen, die außerhalb der schulischen Nutzung durch Vereine genutzt werden, haben gezeigt, dass durch das Verschließen des Parkplatzes durch eine Schranke nach Beendigung der genehmigten Nutzungsdauer, die Lärmemissionen und damit die Belastungen der Anwohner erheblich reduziert werden können.

Weitere Vorschläge, die die Anwohner vorgebracht haben, könnten, wenn sie sinnvoll umsetzbar sind, ebenfalls zu einer Verbesserung der zukünftigen Verträglichkeit der Schule mit dem Wohnumfeld beitragen bzw. die Umbauzeiten in der Schule selbst. Hierzu zählen unter anderem die veränderte Ausrichtung der Fenster der Sporthalle, die Einrichtung von Tempo 30 in der Schackstraße sowie eine Querungshilfe durch eine Bedarfsampel. Zudem wird der Schulhof durch die Baumaßnahmen erheblich verkleinert, so dass es für die Schülerinnen und Schüler wichtig wäre, wenn in dieser Phase bereits die Grünfläche, die als Außensportgelände vorgesehen ist, so weit hergerichtet wäre, dass sie als Erweiterung des bestehenden Schulhofs genutzt werden könnte.

Wilfried H. Engelke
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender
der FDP-Fraktion im Stadtbezirksrat Mitte